



Energieleitbild der Stadt Bad Schussenried

Das Klosterstädtchen Bad Schussenried liegt im Herzen Oberschwabens und befindet sich zwischen Donau, Iller und Bodensee, direkt an der Schwäbischen Bäderstraße und an der Oberschwäbischen Barockstraße. Die einzigartige Moorlandschaft mit ihren Seen und Wäldern und dem herrlichem Blick auf die Alpen bietet vielfältige Freizeitangebote.

Um diese Einzigartigkeit zu bewahren hat sich Bad Schussenried ein nachhaltiges, energetisches Leitbild erstellt. Dieses Leitbild unterliegt einer ständigen Selbstkontrolle und wird bei Bedarf ergänzt.

Die Säulen der Energiepolitik der Stadt Bad Schussenried setzen sich wie folgt zusammen:

1. Die Stadt Bad Schussenried verhält sich energetisch vorbildlich und animiert die Öffentlichkeit durch aktive Kommunikation ebenfalls zu energiebewusstem Handeln. Zudem wird die Öffentlichkeit nach Möglichkeit in die städtischen Planungen eingebunden. Für die kommunalen Gebäude und Anlagen bedeutet dies, dass neben Handlungsanleitungen sowohl im Altbau wie im Neubau moderne energieeffiziente Technologien eingesetzt werden.
2. Bad Schussenried wird den gesamten Endenergieverbrauch und seinen CO₂-Ausstoß in allen Sektoren nachhaltig senken, die Energieeffizienz steigern sowie den Anteil der regenerativen Strom- und Wärmeerzeugung erhöhen. Ziel ist, die EU-, Bundes- und Landesziele umzusetzen oder zu überbieten: Bei Neu- bzw. Ersatzanschaffungen ist der Energieverbrauch wesentliches Merkmal. Grundsätzlich werden CO₂ neutrale Energieträger bevorzugt.

	Klima	Erneuerbare Energien/KWK	Energieeffizienz				
			Treibhausgase (Basisjahr 1990) * 1	Anteil Strom	Anteil Wärme	Primärenergie	Stromverbrauch
2020	>-40%	>35%	>15%	>-30%	>-10%	>-10%	Sanierungsrate von 1% auf > 2% pro Jahr steigern
2030	>-55%	>50%	>25%	>-35%	>-15%	>-25%	
2040	>-70%	>65%	>35%	>-40%	>-20%	>-45%	
2050	>-80-95%	>80%	>50%	>-50%	>-25%	>-66%	

*1: Bezogen auf alle Sektoren einschließlich Mobilität



3. Die Stadt Bad Schussenried wendet den Leitfaden für einen wirksamen Klimaschutz und energieeffizientes Bauen für eea Kommunen nach den Planungsvorgaben der Klimaschutz- und Energieagentur Baden Württemberg an.
4. Bei der Entwicklung von Bauflächen ist auf einen schonenden Umgang mit der Natur und der Umwelt zu achten. Die Reaktivierung von Brachflächen sowie die Nachverdichtung im Innenbereich haben Vorrang gegenüber der Inanspruchnahme von unbebauten Grundstücken im Außenbereich. Die Ziele und Maßnahmen werden über den Flächennutzungsplan und die daraus abgeleiteten Bebauungspläne bestimmt.
5. In der ländlichen Struktur wird der Individualverkehr immer eine bedeutende Rolle spielen. Durch eine moderne Verkehrsleitplanung (z.B. Ortsumfahrungen, innerstädtische Verkehrsberuhigung) sollen die motorisierten Verkehrsströme zum einen reduziert und zum anderen flüssiger gestaltet werden. Zum motorisierten Individualverkehr bildet der Umweltverbund mit ÖPNV sowie großzügige Rad- und Fußgängerwege eine wertvolle und zu fördernde Alternative.
6. Als Cittaslow bemüht sich Bad Schussenried eine höchstmögliche Lebensqualität für Bürger, Unternehmer und Gäste zu bieten. Dabei werden regionale Produkte mit kurzen Versorgungswegen gefördert und zugleich regionale Wirtschaftskreisläufe geschaffen.
7. Die Ziele der Energieeinsparung und CO₂-Reduzierung sowie des Energie- und Klimaschutzkonzeptes werden im Rahmen des European Energy Award im Turnus der Rezertifizierung kontrolliert und angepasst.

Bad Schussenried, 26.01.2016